Aufbauanleitung für Wassermatratzen

Lieferumfang + Vorbereitung

So kommt die Matratze zu Ihnen.

Je nach Modell und Ausführung können Anzahl und Aussehen der Teile variieren.

Entfernen Sie den Lattenrost und legen Sie stattdessen in die Aufnahme des Lattenrostes zwei passend geschnittene Spanplatten (ab 19 mm Stärke). Wahlweise auf den Lattenrost zwei Stück 9-mm Platten lose auflegen, damit eine geschlossene Fläche entsteht.

Es empfiehlt sich die Spanplatte in der Mitte zu stützen. Am einfachsten geht dies mit den (als aufpreispflichtiges Zubehör) erhältlichen höhenverstellbaren Stützfüßen. Eine selbstgefertigte Stütze tut es aber auch.

Kunden, die den Einbausatz erworben haben, gehen wie folgt vor:

- Stecken Sie die Füße in die vormontierten Aufnahmen. Falls Ihr Bettgestell von der Norm abweicht, können diese auch versetzt werden.
- Stellen Sie durch Drehen des Gewindeteils die passende Höhe ein.
- Der Einbausatz wird dann einfach von oben in das Bettgestell hineingestellt.

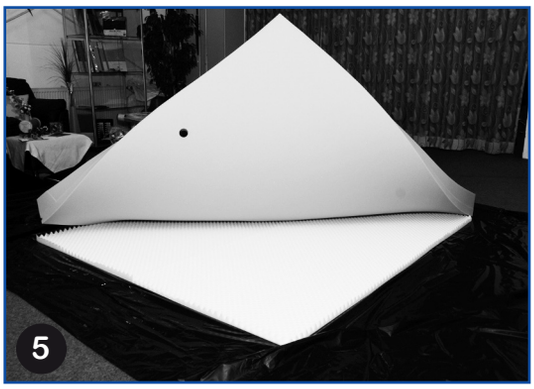
Luft- und Wasserbettenzentrum Airvital e.K.

Holländische Straße 207
D-34127 Kassel

Telefon: +49(0)561 - 99 85 69-0
Telefax: +49(0)561 - 99 85 69-19

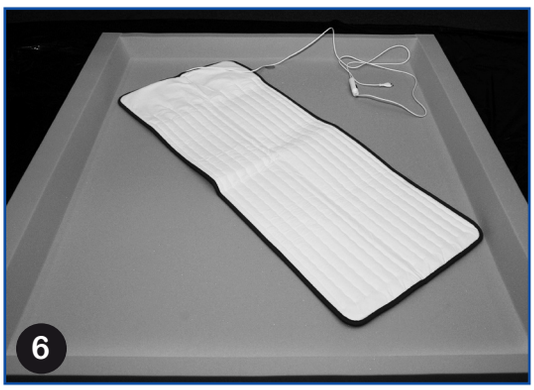
info@gesundheitsbett.de

Aufbau der Wassermatratze



Aufbau Matratze

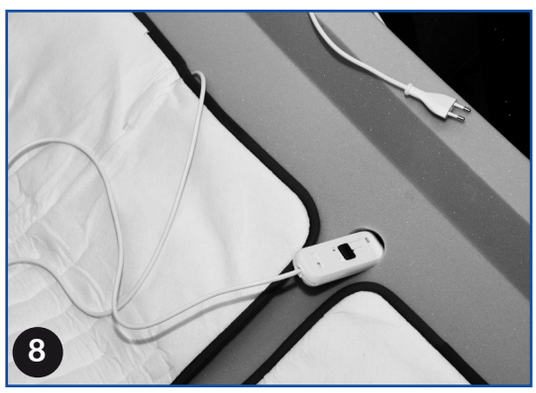
Schaumwanne und Transpirationsmatte sind zusammen verpackt.



Sollten Sie nur eine Heizung gekauft haben, dann legen Sie die Heizmatte diagonal (schräg) in die Schaumwanne. 6

Sollten Sie für Ihr Doppelbett zwei Heizungen erhalten haben, dann legen Sie diese parallel (nebeneinander) ohne die Heizungen zu überlappen. 7

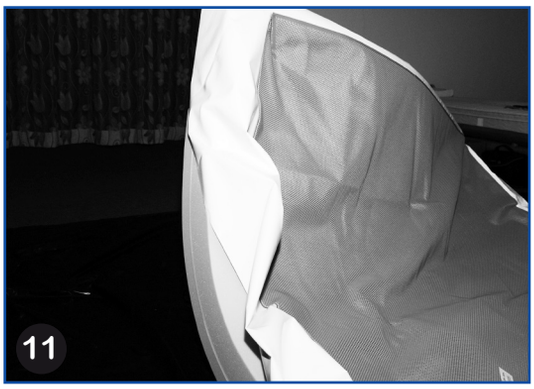
Die Kabel werden durch das vorhandene Loch in der Schaumwanne hindurchgeführt. 8



Die Sicherheitshülle wird von „links“ gefaltet mitgeliefert und hat die Form der Schaumwanne. Sie muss über die Schaumwanne nach außen gezogen werden.

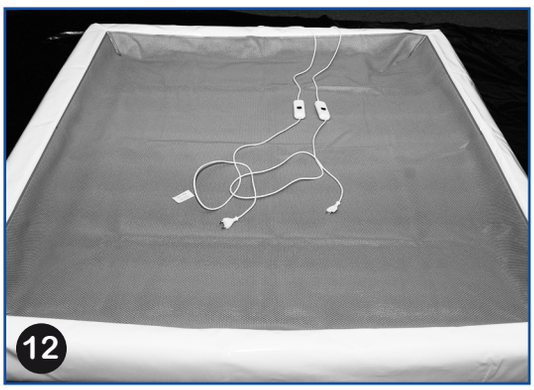
Vorher müssen Sie die Ecken nach der anderen Seite ausformen.

Aufbau der Wassermatratze



Nachdem die Heizung perfekt in die Schaumwanne eingelegt wurde, ziehen Sie die Sicherheitshülle über die Schaumwanne. Sie sehen, die Form ist wie die der Schaumwanne.

Legen Sie jetzt die Wanne auf das Gesicht und ziehen das Unterteil des Bezuges darüber. Dann drehen Sie die Matratze wieder und legen Sie in ihr Bettgestell.



Nun wird das Oberteil des Bezuges mit Hilfe des Reißverschlusses aufgezogen. Führen Sie die Heizkabel durch die Öffnung zwischen den Reißverschlussanfängen.

Kontrollieren Sie nochmals die Lage der Heizungen. Achten Sie darauf, dass jeder Schläfer auch den Regler der Heizung benutzt, die unter ihm liegt. (gegebenenfalls am Stecker mit L + R kennzeichnen)

So sieht die Matratze vor dem Einlegen der Wasserkammern aus.

Füllen und Montage der Wasserkammern

Jede Wasserkammer muss mit der gleichen Menge Wasser befüllt werden.

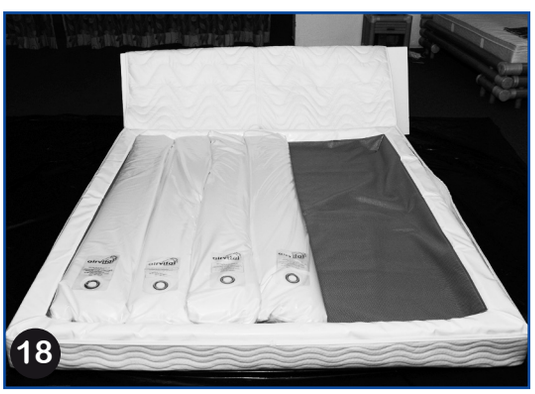
Füllen Sie mit einer Gießkanne ca. 40 Liter in jede Wasserkammer. Auch mit Schlauch machbar. In diesem Fall kontrollieren Sie die Wassermenge anhand einer Wasseruhr. (wenn möglich handwarmes Wasser)

Achtung: Die Kammern vor dem Entfalten auf Zimmertemperatur erwärmen.

Entlüften

Streichen Sie mittels eines Handtuches die Luftblasen in Richtung Einfüllstutzen bis der größte Teil der Luft entwichen ist. Jetzt Sicherheitskappe drauf und verschrauben.

Wiederholen Sie die Entlüftung nach 2-3 Wochen, sowie bei Bedarf.



Achtung, sehr wichtig!!!
Füllen Sie in jede Kammer eine Portion von dem mitgelieferten Entkeimungsmittel ein.
Sie verhindern damit Algen und Bakterienwachstum.

Warnung: Bakterien können Kunststoffe zerstören. Keine Garantie bei Schäden durch mangelhafte Entkeimung.

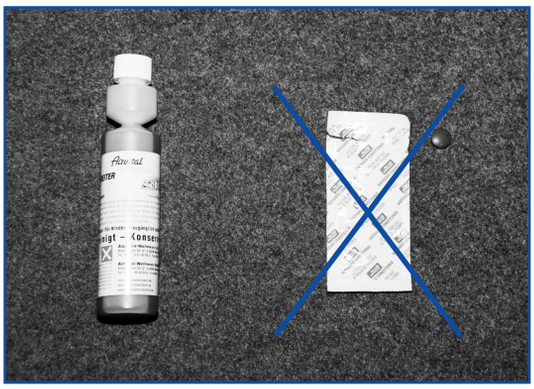
Halbjährlich wiederholen!

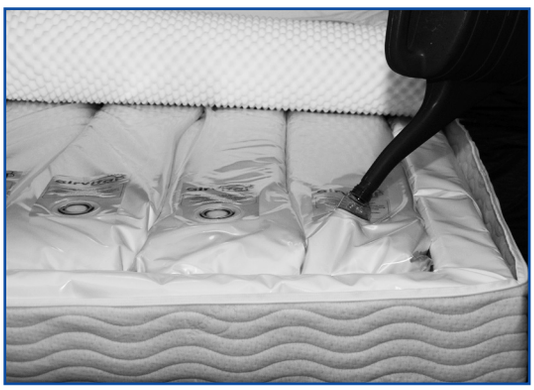
Legen Sie die Kammern möglichst faltenfrei in die Schaumwannen.

Legen Sie nun die gefüllten Wasserkammern säuberlich nebeneinander in die vorbereitete Schaumwanne. Am Besten liegen die Kammern, wenn Sie diese wie abgebildet einlegen. In dieser Abbildung hat das Bett die Größe 180 x 200 cm.

Jetzt kommt die Transpirationsmatte (Schaummatte) mit den Noppen nach unten auf die Wasserkammern und zum Abschluss legen Sie das Bezug-Oberteil auf die Matratze und verschließen den Reißverschluss.

Wartung





Wichtig!

Halbjährlich muss in jede Wasserkammer 1 Portion airvital Wasseraufbereiter eingefüllt werden. Sie verhindern damit Algen- und Bakterienwachstum.

Warnung:

Bakterien können Kunststoffe zerstören. Keine Garantie bei Schäden durch mangelnde Entkeimung.

Sie können airvital Wasseraufbereiter auch mit Wasser verdünnen (1 Dosierkopf auf 1 Liter Wasser) und damit die Kunststoffteile (bei Modell Bremen) Ihrer Wassermatratze (außer Schaumstoff) von außen reinigen und desinfizieren.

Bitte reinigen Sie auch halbjährlich das Wassereinlaufventil von außen mit verdünntem airvital Wasseraufbereiter, da sich in den Vertiefungen der Schmutz sammelt.

Warnung:

Verwenden Sie keinesfalls für airvital-Matratzen Entkeimungstabletten. Diese lösen sich schlecht auf und sind zu schwach dosiert. Sie müssten 3 Stück pro Kammer verwenden, daher sind sie auch viel zu teuer.

Bitte verwenden Sie ausschließlich airvital Wasseraufbereiter für Ihre Wassermatratzen.
Dies ist das zur Zeit einzige Mittel, das in Dosierung und Zusammensetzung auf Ihre Wassermatratze abgestimmt ist.
Genau wie schlechtes Öl beim Auto, kann schlechtes Entkeimungsmittel Ihre Wassermatratze beschädigen.

airvital Wasseraufbereiter ist NICHT TEURER als vergleichbare Produkte.

Hinweis:

Bei dieser regelmäßigen Pflege sollten Sie auch immer den Härtegrad der Matratze überprüfen, da immer und bei jedem Material Wasser verdampft.

Bitte entlüften Sie bei dieser Gelegenheit auch gleich die Wasserkammern und reinigen das Ventil von außen.

Luft- und Wasserbettenzentrum Airvital e.K.

Holländische Straße 207
D-34127 Kassel

Telefon: +49(0)561 - 99 85 69-0
Telefax: +49(0)561 - 99 85 69-19

info@gesundheitsbett.de

Häufig gestellte Fragen zu Ihrer Wassermatratze

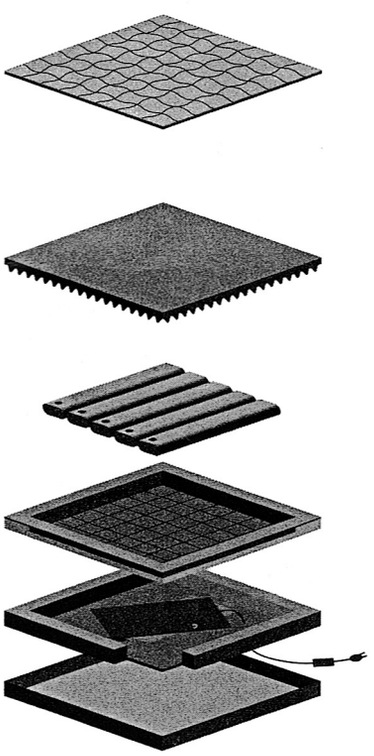
Wie sollte man heizen?

Immer, da die Heizung vollautomatisch funktioniert. Die optimale Einstellung ist 1 bis 2° C über Raumtemperatur. Im Sommer stellen Sie bitte den Heizungsregler auf ca. 25° C ein. Die Heizung wird in dieser Stellung nur sehr selten heizen, da die Umgebungstemperatur meist über diesem Wert liegt. Somit schwitzen Sie nachts nicht durch die Heizung, beugen aber einer Unterkühlung vor. Im Winter sind ca. 25° C (Pos. 5) oder höher zu empfehlen. Bei Modell Vital ca. 5-6 Stunden am Tag (kann über Zeitschaltuhr geregelt werden).

Muss man Wasser nachfüllen?

Ja. Auch durch die besten technisch machbaren Folien (und sogar durch Metalle) kann Wasserdampf in geringer Menge diffundieren. Deshalb sollte man spätestens dann, wenn die Liegequalität nachlässt, unbedingt Wasser auffüllen.

Was tun bei Feuchtigkeit?



- Überprüfen Sie ob die Sicherheitshülle wie ein Spannbettlaken um die Schaumwanne herumliegt.
- Überprüfen Sie die Funktion der Heizung.
- Wenn Sie die Heizung nachts oder sogar ganz ausstellen, müssen Sie mindestens einmal im Monat die Matratze überprüfen um Schimmelbildung zu vermeiden.
- Decken Sie niemals die Matratze mit zusätzlichen Auflagen, Matratzenschonern, Gummitüchern, etc. ab, da die Matratze dann nicht mehr “atmen“ kann. Diese bringen wenig Vorteile, können aber Stock verursachen.
- Lüften Sie Ihre Matratze täglich 2 bis 6 Stunden (nach Möglichkeit bei offenem Fenster), schlagen Sie dafür das Bettzeug zurück. Die Matratze muss dabei nicht geöffnet werden, das Spannbettlaken muss nicht entfernt werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Transpirationsmatte (obere Schaumstoffabdeckung) mit den Noppen nach unten, also zu den Wasserkammern hin, in der Matratze liegt.

Können die Bezüge gewaschen werden?

Alle Hygienebezüge können bei 60° C mit Feinwaschmittel ohne Bleichmittel gewaschen werden. Dies betrifft die Oberteile. Diese können auch in den Trockner (Schonstufe). Bitte trocknen Sie lieber zweimal bei geringer Temperatur, als einmal mit zu hoher (Einlaufgefahr).

Luft- und Wasserbettenzentrum Airvital e.K.

Holländische Straße 207
D-34127 Kassel

Telefon: +49(0)561 - 99 85 69-0
Telefax: +49(0)561 - 99 85 69-19

info@gesundheitsbett.de

Werksgarantie

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer airvital Wassermatratze. Ihre Wassermatratze wurde aus hochwertigsten Materialien hergestellt und verließ sorgfältig geprüft unser Werk.

Gewährleistung erfolgt nach dem zum Lieferzeitpunkt gültigen deutschen Recht.

airvital garantiert dem Erstkäufer die saubere und einwandfreie Verarbeitung des Produktes bei normaler Nutzung während der Dauer von 12 Jahren (auf Wasserkern). Beginn der Garantiezeit ist das Lieferdatum der Wassermatratze.
Ab dem fünften Jahr wird eine Zuzahlung im Zuge der Materialpreis Erhöhung fällig.

Die normale Nutzung umfasst den bestimmungsgemäßen, privaten Gebrauch innerhalb geschlossener Räume, die Benutzung einer von airvital zugelassenen Wassermatratzenheizung, die regelmäßige, halbjährliche Anwendung eines von airvital zugelassenen Wasserkonditionierers, sowie das Beachten der Aufbauhinweise und der Bedienungsanleitungen.

Eventuell verursachte Schäden, die auf nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, extreme Hitze oder Kälte, Berührung mit Chemikalien, Alkohol, Kohlenwasserstoffen, falschen Entleeren oder Befüllen der Wasserkammern, sowie mechanische Beschädigungen fallen nicht unter die Garantie. Unter ungünstigen Umständen auftretende Wasserverluste von bis zu fünf Prozent pro Jahr können aus Dampfdiffusion resultieren und sind als normal anzusehen, da diese in der Regel materialspezifische Eigenschaften darstellen.
Die Garantie beschränkt sich bei Heizungen auf fünf Jahre. Verschleißteile also Transpirationsmatten und Bezüge sind ausgeschlossen.

airvital behält sich das Recht der Reparatur vor. Garantieleistungen sind ausgeschlossen, wenn der Schaden auf unsachgemäße Behandlung, fehlerhafte Montage, ungenügende Pflege oder natürlichem Verschleiß beruht. Eine geringfügige Abweichung der Sollbeschaffenheit der Wassermatratze bewirkt keine Garantiepflicht, wenn dadurch die Gebrauchsfähigkeit nicht beeinflusst wird.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe unsachgemäß (z.B. öffnen von Schaltergehäusen etc.) vorgenommen wurden. Gleiches gilt für den Fall, das Wassermatratzen mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen wurden, die nicht auf airvital Wassermatratzen abgestimmt sind (z.B. Heizungen von Fremdherstellern).

Diese Garantie umfasst den Austausch oder die Reparatur der defekten Teile. Der Austausch kann auch mit werksgeprüften Original Austauschteilen erfolgen. Montagearbeiten, Anfahrten, Frachten und alle sonstigen Nebenleistungen sind nicht Gegenstand der Garantie. Insbesondere der Vorabaustausch, also der Versand von Ersatzteilen ohne vorherige Prüfung auf treu und Glauben, vor Eingang der defekten Teile vom Kunden, ist eine freiwillige Leistung, ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht. Ersatzteile sind identisch oder vergleichbar mit den Originalteilen. Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiefrist und setzen keine neue Garantie in Lauf.

Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb der Wassermatratze entstandenen Schäden, sind für den Käufer und Dritte ausgeschlossen.

airvital

empfiehlt
airvital Wasseraufbereiter.

Garantieabwicklung

- Bei Wasserkammern muss die schadhafte Stelle gut sichtbar markiert sein. Die Kammer muss entleert, trocken und frachtfrei bei airvital eingehen. Unfrei eingehende Sendungen werden nicht angenommen.
- Reparatur und Ersatzlieferungen während der Garantiezeit schließen generell die Versandkosten nicht ein. Innerhalb der Gewährleistungsfrist (ab Lieferdatum) werden die Versandkosten von airvital übernommen, danach vom Käufer. Dieser verpflichtet sich, das beanstandete Teil gut zu verpacken und frachtfrei zu versenden.
- Werden Teile vorab getauscht, müssen die beanstandeten Teile drei Werktage nach Erhalt der Ersatzlieferung an airvital frachtfrei zurückgeschickt werden.

Stand: 01.01.2019

Raum für Ihre Notizen: